

# Begegnung mit Claude Nicollier = Rencontre avec Claude Nicollier : 26 novembre 1994

Autor(en): **Cramer, Noël**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **53 (1995)**

Heft 266

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-898704>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Begegnung mit CLAUDE NICOLLIER

(26. November 1994)

Wie im ORION (Nummern 260 und 261) berichtet, hat Claude NICOLLIER die erste ORION-Nummer vom Oktober 1943, fast auf den Tag genau 50 Jahre nach deren Erscheinen, auf die Mission zur Reparatur des Hubble Raumteleskops (HST) im Dezember 1993 mitgenommen. In Anerkennung seiner Verdienste für die Astronomie und für unsere Gesellschaft hat ihm die SAG anlässlich ihrer letzten Generalversammlung am 7. Mai 1994 in Brig die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Claude Nicollier hat seine Studien in Lausanne und am Genfer Observatorium absolviert und als Astrophysiker an zahlreichen Forschungsprogrammen auf dem Jungfaujoch, dem Gornergrat und La Silla in Chile aktiv teilgenommen. Anschliessend bereitete er sich als ESA-Astronaut auf die Raumflüge vor, die im August 1992 und Dezember 1993 (Reparatur des HST) erfolgten.

Zur offiziellen Verleihung der Ehrenurkunde versammelten sich am 26. November 1994 rund 60 Vertreter des Zentralvorstandes und der Mitgliedsgesellschaften der SAG im Genfer Observatorium. Dabei gab der Geehrte die auf die letzte Reise mitgenommene ORION-Nummer dem Redaktor zurück. Der Direktor des Observatoriums, André Maeder, wies auf die Verdienste Nicolliers im Rahmen seines Institutes hin, gewürzt mit anekdotischen Erinnerungen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil berichtete Claude Nicollier selbst im Detail, in Französisch und Deutsch, über die komplexe Reparatur des HST (Einsetzen neuer und Ersetzen bisheriger Instrumente und der Sonnensegel, Einbau der Korrekturereinheit), illustriert mit Film und Diapositiven. Bei der Beschreibung der Sicht auf unseren Planeten schwang spürbar die Begeisterung, aber auch die Sorge des Referenten um unseren Lebensraum mit. Wir danken dem neuen Ehrenmitglied nicht nur für diesen eindrücklichen Vormittag, sondern auch dafür, dass er seine Erfahrungen und seine Begeisterung in vorbildlicher Weise weitergibt, vor allem an die Jugend.

F. EGGER

*Der Präsident der SAG, Heinz STRÜBIN, verliest die Ernennungsurkunde.  
Le président de la SAS, Heinz STRÜBIN, lit le texte du diplôme de membre d'honneur.* ▶

*Professor André MAEDER begrüsst die Teilnehmer.  
Le Professeur André MAEDER souhaite la bienvenue.* ▼



## Rencontre avec CLAUDE NICOLLIER

(26 novembre 1994)

Comme nous l'avons signalé dans ORION (260 et 261), l'astronaute Claude NICOLLIER avait voulu honorer la SAS en emportant avec lui un exemplaire du premier numéro de notre revue (octobre 1943) lors de la mission STS-61 de réparation du télescope spatial Hubble, en décembre 1993, marquant du même coup avec une ponctualité presque parfaite le cinquantième anniversaire de la revue. En témoignage de reconnaissance pour son engagement au sein de la SAS, et pour sa participation à cette importante mission spatiale, Claude Nicollier avait été élu membre d'honneur de notre société lors de l'assemblée générale du 7 mai dernier, à Brigue.

Pour commémorer ces événements, le comité central de la SAS a profité d'une escale de quelques heures de Claude Nicollier à Genève pour organiser une brève cérémonie au cours de laquelle lui fut remis formellement le titre de membre d'honneur, et où il remit à son tour à la SAS l'exemplaire ORION qui l'avait accompagné en orbite.

Une soixantaine de membres de la SAS, venus de toute la Suisse, étaient présents dans l'aula de l'Observatoire de Genève et ont pu apprécier l'allocution de bienvenue du directeur André Maeder, riche en anecdotes humoristiques concernant les activités de Nicollier du temps où il était assistant à l'Observatoire. A la suite de la partie officielle de la réunion, Claude Nicollier donna une conférence bilingue extrêmement détaillée sur sa mission de sauvetage du télescope spatial, où toute l'assistance fut impressionnée par sa compétence et par sa modestie.

NOËL CRAMER



*Der Redaktor des ORION, Noël CRAMER, nimmt die Nummer 1 der Zeitschrift entgegen, welche den Raumflug STS-61 begleitet hat.  
Le rédacteur d'ORION, Noël CRAMER, réceptionne l'exemplaire n°1 de la revue qui a accompagné la mission spatiale STS-61.* ▼

